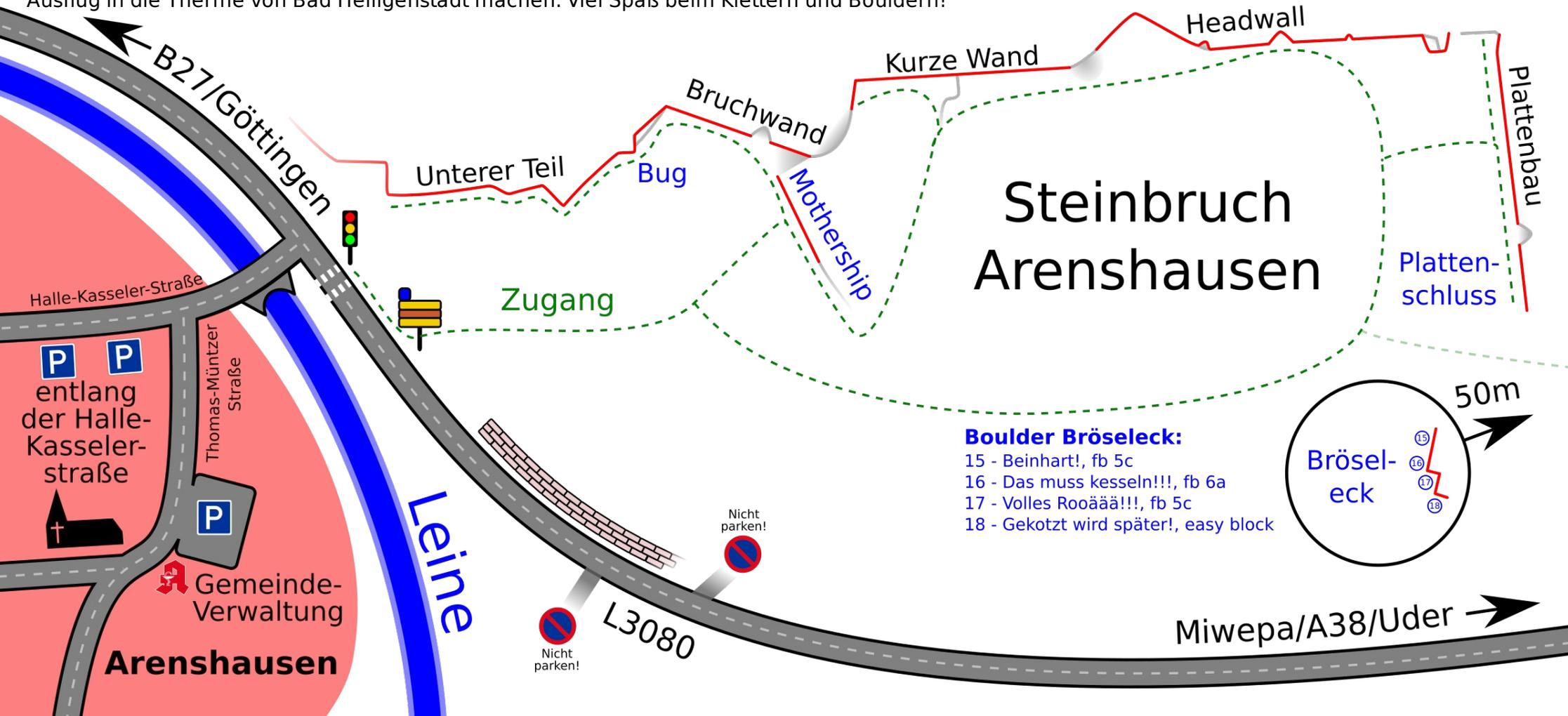


Klettern und Bouldern im Eichsfeld - Steinbruch Arenshausen

Ein verwilderter, ungenutzter Steinbruch in direkter Nähe von Göttingen und den Nordthüringer Bouldergebieten mit jeder Menge Sandstein und Wänden bis 20m Höhe. Das Potential des Steinbruchs wurde zwar schon um 2003 erkannt und damals wurden auch die ersten Touren begangen, doch danach passierte dort, bis zur Wiedereนต์deckung im Jahr 2012, erst einmal lange gar nichts. Für die GöWald-Party 2013 wurde der Steinbruch dann erschlossen und mittlerweile gibt es knapp 50 Routen und einige Boulder, die Mehrzahl im 6. UIAA-, bzw. 6. fb-Grad, sowie noch ein paar offene Projekte. Der Charakter der Routen variiert und es gibt sowohl Riss- als auch Wandklettereien. Highlights in den oberen Graden sind sicher die großartigen Risse „Crystal Meth“ und „Crystal Crack“, sowie die Verschneidung „Thüringer Spezialitäten“. Aber mit „Kermett der Frosch“ und „Peak-Tag“ gibt es auch schöne, leichtere Klettereien. Boulderer sollten die Leistentraverse „Spacelord motherfucker“ nicht auslassen. Lange trocken bleiben die Routen im Sektor „Kurze Wand“ und an der „Headwall“. In den anderen Sektoren wird es entweder recht rutschig oder der Sandstein wird brüchig, also bei Regen lieber nicht klettern. Zwar wurden die Routen intensiv ausgeräumt und geputzt, aber die Qualität des Sandsteins variiert und ein paar Routen müssen noch abgeklettert werden. Ein Helm wird also dringend empfohlen, genauso wie eine Bürste. Spielende Kinder haben am Wandfuß nichts verloren. Natürlich gelten auch im Steinbruch die üblichen Spielregeln: Lasst keinen Müll rumliegen (besser noch: nehmt welchen mit, selbst wenn es nicht euer eigener ist), parkt nur im Ort ohne andere zu behindern und seid freundlich zu den Anwohnern und Spaziergängern, die ihr trifft. Falls ihr campen möchtet, probiert doch den Campingplatz „Bergwiese“ in Thalwenden (www.bergwiese-thueringen.de) aus, der nur einen Spaziergang vom Bouldergebiet „Wiesental“ entfernt liegt. In der Umgebung gibt es zusätzlich noch weitere Bouldergebiete. In Arenshausen sorgt die Pizzeria „Milano“ für Verpflegung, falls der Campingkocher mal wieder streikt oder für das Bierchen nach dem Klettern. Und wenn das Wetter nicht passt, kann man einen Ausflug in die Therme von Bad Heiligenstadt machen. Viel Spaß beim Klettern und Bouldern!



Routen Unterer Teil:

- 1 - Für Rado, 6+, 3BH+U
Verschneidung
- 2 - 1-1-2 - mach sie frei!, 5-, 2BH+U
Riss in der Wandmitte.
- 3 - Projekt
???
- 4 - Natural Born Grillers, 7
Harter Risseinstieg, dann fragliche
Moves an prekären Griffen.
- 5 - Projekt
???
- 6 - Kermett der Frosch, 7
Schöne Plattenklettern.
- 7 - Lolek und Bolek, 5+
Cleane Rissverschneidung.
- 8 - Magical Mystery, 7-
Risslinie links der Kante. Ein magischer
Knieklemmer hilft das Einstiegsrätsel
zu lösen.

Routen Unterer Teil:

- 9 - Gummistiefel-Techno, 6+
Erste Linie rechts der Kante.
- 10 - Komabrett, 6+
???
- 11 - Springtime, 7-
???
- 12 - Sandsteinpilates, 7-/7, 4BH
Plattentour zu oberem Absatz
- 13 - Sandsteinballet, 6+/7-, 5BH
Plattentour mit Linksquerung in
"Sandsteinpilates" am Ende.
- 14 - Jacky bleibt daheim, 5+, 5BH
Leichteste Linie zwischen
den Podesten.

Routen Bruchwand:

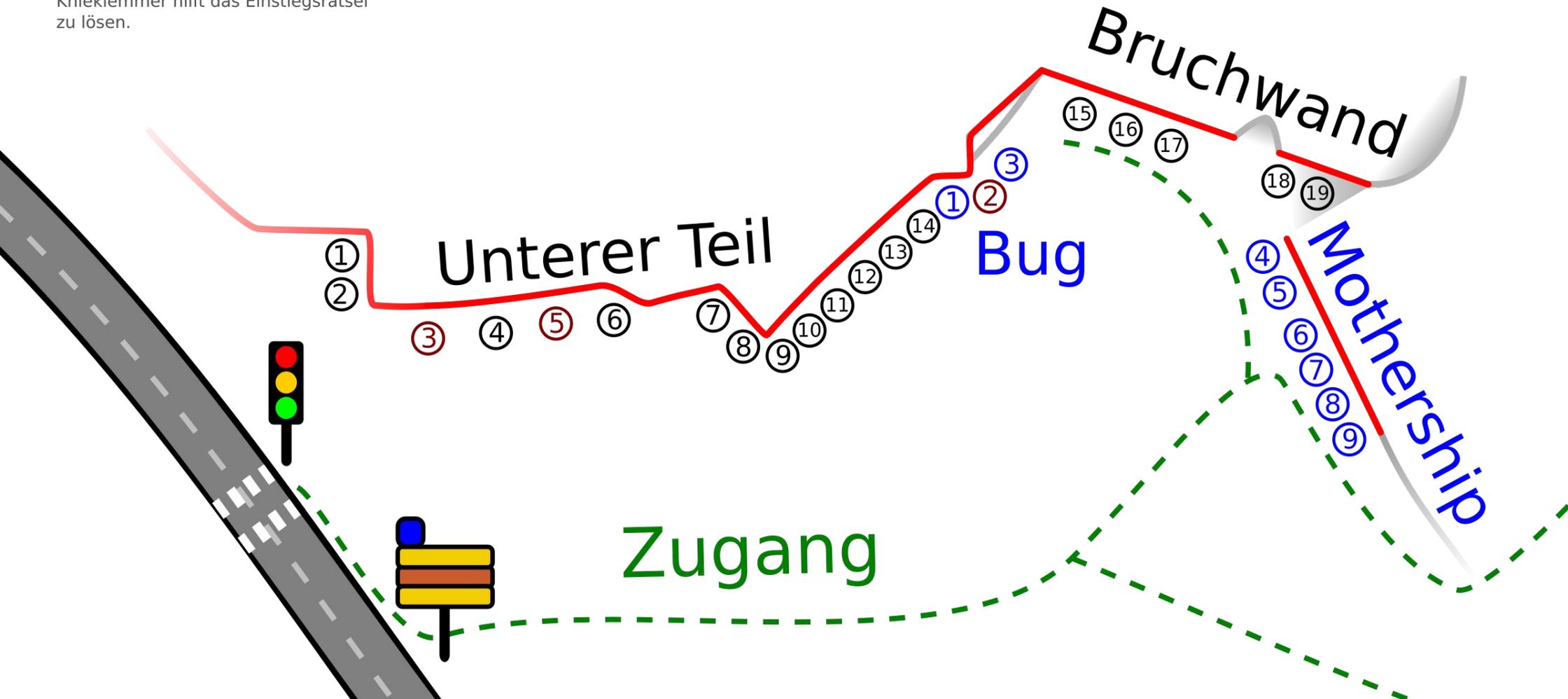
- 15 - Peak-Tag, 6+
Über die Platte in den Riss.
- 16 - Techno-Schnucke, 7+
Einstiegsvariante zwischen "Peak-Tag"
und "Visum-Killer". Ein Crashpad
beruhigt die Nerven.
- 17 - Der Visum-Killer, 6+
Kurze Risstour nach chilenischer Art.
Linksvariante ähnlich schwer.
- 18 - Vinum Lac Senum, 6-, 2BH
Startet links und geht zum Umlenker
von "Bernies Aufwärmroute"
- 19 - Bernies Aufwärmroute, 6
Kurze Risstour mit würzigem Finale.

Boulder Bug:

- 1 - Linke Platte, fb 6b
- 2 - Bug, Offenes Projekt
- 3 - Rechte Platte, fb 4c

Boulder Mothership:

- 4 - Beam me up, Scotty, fb 5a
- 5 - Spacelord motherfucker, fb 6c SD
Traverse mit Ausstieg über "Spacelord",
bei Ausstieg über "Outa space" fb 6b+.
- 6 - Spacelord, fb 6b+ SD
- 7 - Outa space, fb 7a SD
Sprung rechts von "Spacelord"
- 8 - The edge of space, fb 6a SD
- 9 - Lord Helmchen, fb 5c SD



Routen Kurze Wand:

- 10 - Mettplatte Macchiato, 5-
Kurze Plattentour.
- 11 - Mett Bull verleiht Engelsflügel, 7
Platte zwischen #10 und #12.
- 12 - Zwischen Bratwurst und Broiler, 6
Die Verschneidung links haltend hoch.
Einstiegsvariante über #11 an
Untergriffen.
- 13 - Willkommen i. d. BergWelt, 6+
Start rechts der Verschneidung
und weiter hoch durch die Wand.
- 14 - Sandstein Hedonismus, 8-
Start bei der krummen Wurst, dann
die rechten Seite des Pfeilers hoch.
- 15 - Krumme Wurst, 6
An der Form gut zu erkennen.
- 16 - Quadratlatschenriss, 6+
Klemmen! Vorsicht beim Start!
- 17 - Kristl Mett, 7
bittet zur Klemmorgie...
- 18 - Mett Damon, 7
Keiner klemmt so schön wie er!
- 19 - Kim Possible, 9, 3BH+U
Untertitel "A.G. Routenklau".
- 20 - Projekt
- 21 - New Bolt Order, 6-
Crux: Auf den Sandberg am
Einstieg zu kommen...

Routen Headwall:

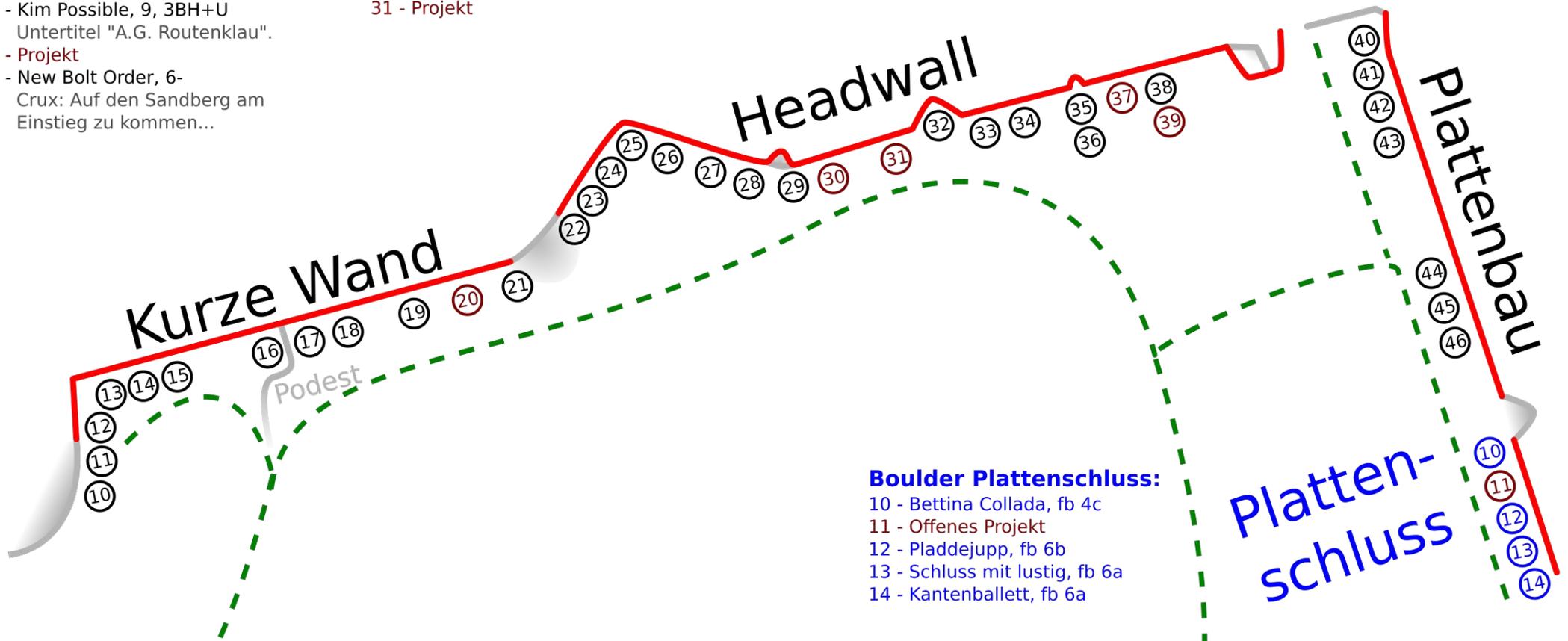
- 22 - Mitternachtskante, 5+/6-
Linkeste Tour an der Wand.
- 23 - ???, 6
Riss an der linken Kante.
- 24 - Captain Spandex, 7-
Folge dem Riss, Luke. Vorsicht
vor dem 2. Haken!
- 25 - Das Physikum lite, 5+/6-
Durch die Verschneidung zum
Umlenker von "Captain Spandex".
- 26 - Dammriss, 9-
Über den Bauch hoch. Da tut nicht
nur das Knie weh.
- 27 - Dirty Dancing, 7
Durch Riss und Verschneidung
über den Bauch. Name ist
Programm. Vorsicht, lose Griffe!
- 28 - Putzen hilft nicht, 6-
Viel putzen hilft auch nicht viel.
- 29 - Hackepeterplatte, 8-
Kniffelig, botanisch, aber schön.
- 30 - Projekt
- 31 - Projekt

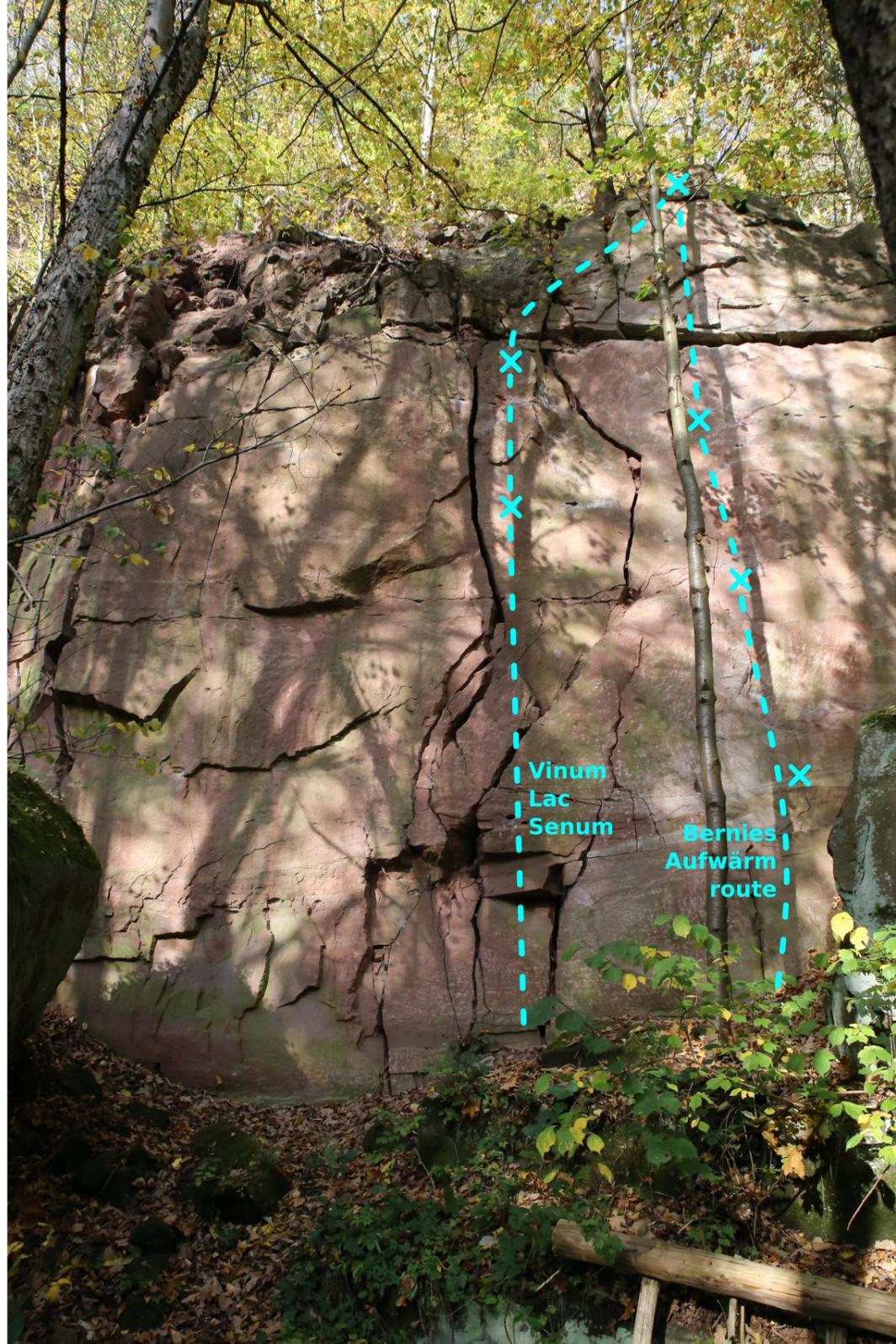
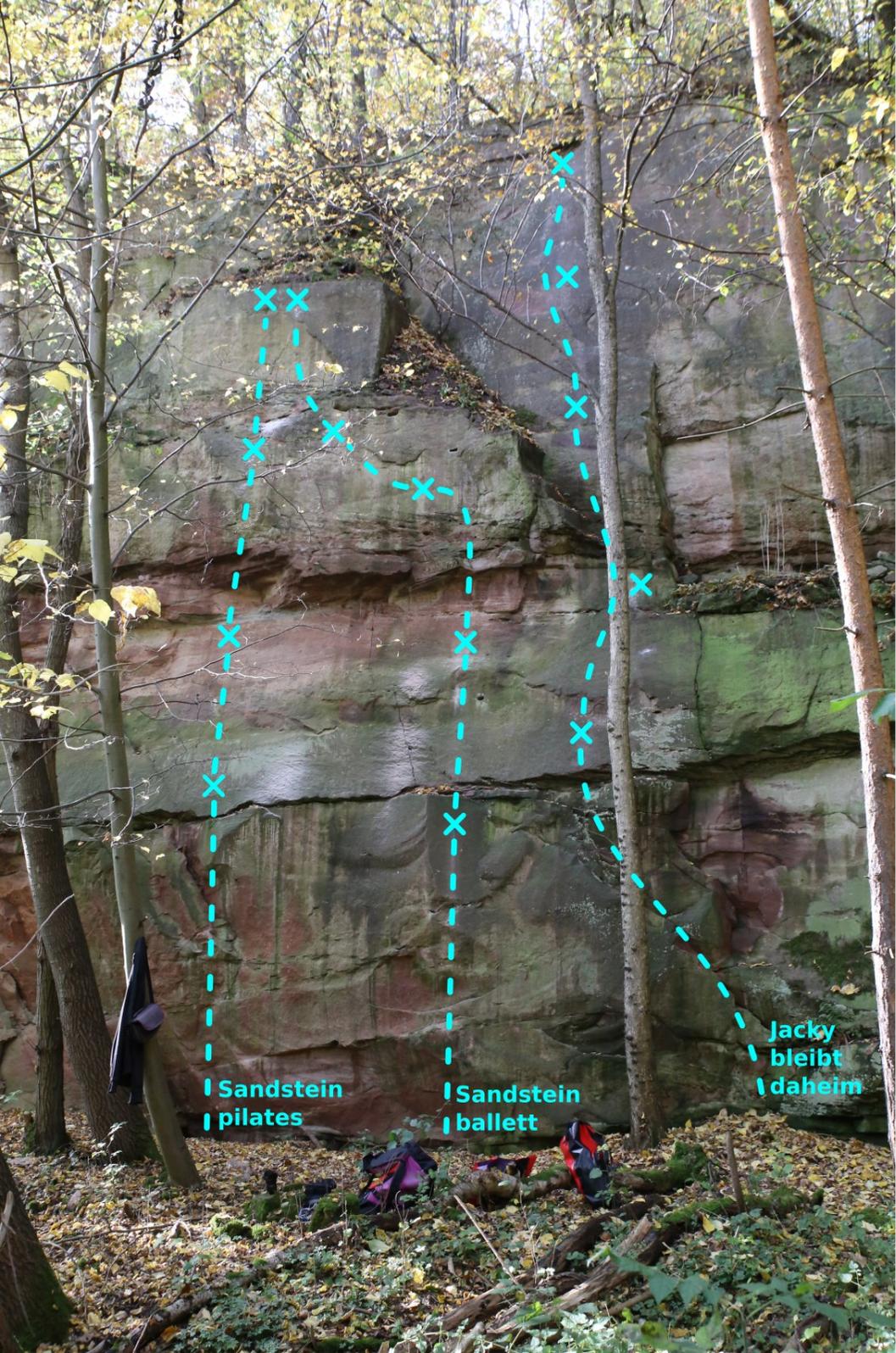
Routen Headwall:

- 32 - Kamin, 6
"Ruhisch Dieter!" ... "ZIEH MISCH AB!"
- 33 - Heilandsack, 9+
Crux auf den ersten Metern. Mit Klemmblock,
aber ohne Kamin!
- 34 - Thüringer Spezialitäten, 9-/9
Offene Verschneidung, Crux am 4. Haken.
- 35 - Crystal Meth, 8
Einstieg im großen Riss. Links raus.
- 36 - Crystal Crack, 8-
Einstieg im großen Riss. Rechts raus.
- 37 - Projekt
- 38 - Fingers of steel, 8+/9-
Nach Griffausbruch evtl. schwerer. Links raus.
- 39 - Projekt

Routen Plattenbau:

- 40 - Schattenriss, 6
Direkt in der Ecke.
- 41 - Der Entsafter, 8-
Markante Kante. Nomen est omen.
- 42 - Serendipity, 8
Harter Start, aber lohnende Kletterei.
- 43 - Psycho-Cat, 8-
Wackeliger Einstieg. Oben rechts
rum zum Umlenker.
- 44 - Mett Zeppelin, 8-
Linker Direkteinstieg zu
"Hack Sabbath". Sloperig und kippelig.
- 45 - Hack Sabbath, 6+
Rechts über die Rampe auskneifen,
direkt ist's wesentlich schwerer.
- 46 - Bombus niti, 6-
Ein bisschen treten,
ein bisschen schieben.





Routen

	Routenname	UIAA-Grad	Erstbegeher*in	Jahr
Unterer Teil	Für Rado	6+	Katja Puschmann, Simon Bögel	2016
	1-1-2 - mach sie frei!	5-	Simon Bögel, Katja Puschmann	2016
	Projekt		Valentin Klein	
	Natural Born Grillers	7	Markus Mayer	2003
	Projekt		Valentin Klein	
	Kermett der Frosch	7	Markus Mayer	2003
	Lolek und Bolek	5+	Valentin Klein	2018
	Magical Mystery	7-	Martin Pyrek	2015
	Gummistiefel-Techno	6+	Valentin Klein	2015
	Komabrett	6+	Valentin Klein	2019
	Springtime	7-	Valentin Klein	2019
	Sandsteinpilates	7-/7	Mike Kuschereitz	2017
	Sandsteinballet	6+/7-	Georg Loidl	2017
	Jacky bleibt daheim	5+	Mike Kuschereitz	2017
	Peak-Tag	6+	Anja Banzhaf	2013
	Techno-Schnucke	7+	Valentin Klein	2017
	Der Visum-Killer	6+ (links ähnlich)	Tatiana Romero	2014
	Vinum Lac Senum	6-	Georg Loidl	2017
Bernies Aufwärmroute	6	Bernhardt Schirutschke	2012	
Kurze Wand	Mettplatte Macchiato	5-	Markus Redlich	2013
	Mett Bull verleiht Engelsflügel	7	Valentin Klein	2017
	Zwischen Bratwurst und Broiler	6	Valentin Klein	2017
	Willkommen in der Bergwelt	6+	Janne Hahne	2012
	Sandstein Hedonismus	8-	Valentin Klein	2017
	Krumme Wurst	6	Hannes Banzhaf	2013
	Quadratlatschenriss	6+	Martin Pyrek	2013
	Kristl Mett	7	Martin Pyrek	2013
	Mett Damon	7	Martin Pyrek	2013
	Kim Possible (A.G. Routenklaue)	9	Arne Grage	2018
	Projekt		Martin Pyrek	
	New Bolt Order	6-	Martin Pyrek	2013
	Headwall	Mitternachtskante	6	Marcus Billing
???		6	???	2014
Captain Spandex		7-	Valentin Klein	2012
Das Physikum lite		5+/6-	Markus Redlich	2013
Dammriss		9-	Valentin Klein	2014
Dirty Dancing		7	Janne Hahne	2017
Putzen hilft nicht		6-	Markus Redlich	2013
Hackepeterplatte		8-	Anselm Köhler	2013
Projekt (rechts der Kante)			Martin Pyrek	
Projekt (glatte Wand)			Markus Hutter	
Kamin		6	Valentin Klein	2012
Heilandsack		Ursprünglich 9-, nach Griffausbruch 9+	Stefan Rösler (9-). Erste Wiederholung nach Griffausbruch Markus Hutter (9+), 2014	2013
Thüringer Spezialitäten		9-/9	Martin Pyrek	2013
Crystal Meth (links raus)		8	Martin Pyrek	2013
Crystal Crack (rechts raus)		8-	Martin Pyrek	2013
Projekt (Direkteinstieg zu #36)			Markus Hutter	
Fingers of steel (links raus)		8+/9-	Martin Pyrek	2013
Projekt (rechts raus)		Martin Pyrek		
Plattenbau	Schattenriss	6	Valentin Klein	2015
	Der Entsafter	8-	Martin Pyrek	2013
	Serendipity	8	Valentin Klein	2019
	Psychocat	8-	Martin Pyrek	2013
	Mett Zeppelin (linker Einstieg)	8-	Kim Rosenbohm	2013
	Hack Sabbath (rechter Einstieg)	6+	Kim Rosenbohm	2013
Bombus niti	6-	Malte Bickel	2013	

Boulder

#	Bouldername	fb-Grad	Erstbegeher*in	Jahr
1	Linke Platte	6b	Martin Pyrek, Kim Rosenbohm	2013
2	Projekt (Bug direkt)			
3	Rechte Platte	4c	Martin Pyrek, Kim Rosenbohm	2013
4	Beam me up, Scotty	5a	Martin Pyrek, Kim Rosenbohm	2013
5	Spacelord motherfucker (SD)	6c	Anselm Köhler, Kim Rosenbohm	2012
6	Spacelord (SD)	6b+	Anselm Köhler, Kim Rosenbohm	2012
7	Outa space (SD)	7a	Falco Bartus, Tim Bussmann	2013
8	The edge of space (SD)	6a	Anselm Köhler, Kim Rosenbohm	2012
9	Lord Helmchen (SD)	5c	Anselm Köhler, Kim Rosenbohm	2012
10	Bettina Collada	4c	Martin Pyrek, Valentin Klein	2013
11	Projekt (Platte mit kleinen Leisten)			
12	Pladdejupp	6b	Martin Pyrek, Valentin Klein	2013
13	Schluss mit lustig	6a	Martin Pyrek, Valentin Klein	2013
14	Kantenballett	6a	Martin Pyrek, Valentin Klein	2013
15	Beinhart!	5c	Anja Banzhaf, Benjamin Bollmann	2013
16	Das muss kesseln!!!	6a	Anja Banzhaf, Benjamin Bollmann	2013
17	Volles Rooäää!!!	5c	Anja Banzhaf, Benjamin Bollmann	2013
18	Gekotzt wird später!	easy bloc	Kim Rosenbohm	2013

